



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Christliche Catholische Predig vnd Außlegung vber das  
Pater noster/ oder Rosenkrantz/ in Gespraech weiß  
zweyer andaechtigen vnd Gottsfoerchtigen Personen**

**Wagner, Bartholomäus**

**Costantz am Bodensee, 1600**

**VD16 W 62**

Dem Hochwürdigen in Gott Vatter vnd Herren/ Herrn Petro Abbe deß  
Würdigen Gottshauß Creutzlingen/ Meinem Genädigen Herren.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-32878**



Dem Hochwürdigem  
in Gott Vatter vnd Herren / Herrn  
Petro Abbe des Würdigen Gottshaus  
Creuzlingen / Meinem Gnädigen  
Herren.

**H**ochwürdiger Gnädiger  
Herz / wir wissen vnd erlernen  
aus der heiligen vnd Göttlichen  
Geschrifft / da Josue streitet ge-  
gen vnd wider Amalec / stieg Mo-  
yses auff einen hohen Berg sein  
Gebett zu verrichten / vnd dieweil Moyses seine  
Arm im Gebett außstrecktet / vbernamen vnd  
sigten die Kinder von Israel / wann er aber die  
Arm niderließ / so vberwandt vnd lag ob Ama-  
lec / dieweil aber die Händ Moyses schwer wa-  
ren / vnd möchte sie nit allweg außgespannet  
haben setzten sie Moysen auff einen Stein / Da-  
ron vnd Hur hielten ihm seine außgestreckte  
Arm also lang / biß daß Amalec gar vberwunden  
ward.

A 2

ward. Also auch ( wie wir noch täglich erfahren / vnd vns vor Augen schwebet ) streitbare Männer haben vnd sollen sich allwegen mit andächtigen Gebett Christo vnserm H. ERREN vnd Hauptmann befehlen vnd ergeben. Ist ihnen auch nit vbel / sonder wol vnd glückseliglich darüber ergangen.

Die weil nun das andächtige Gebett / einem jeden frommen Christglaubigen / welcher nach seinem Ursprung in diesem Jammerthal zu allen Zeiten wider sichtbarliche vnd unsichtbarliche Feind in das ewig Vaterlandt zu kommen begeret / notwendig vnd vonnöthen / ist mir von dem H. Bartholomeo Wagner vom Augspurg / des Pater noster oder Rosenkrantz / diese kurze / edle / heylige / reine vnd kräftige ja gnadenreichste vnd heylsamste Auslegung im Gesprächs weiß zweyer Weibs Personen / einer hochgebornen Fürstin vnd andächtigen Krämerin / durch mich in das Licht vnd Truch zu verfertigen / überschickt worden / Seitenmal vil in dieser bösen zeit ihr Gift des Irthumbes in Gebetts weiß / den einfeltigen gutherzigen / vnd imsonderheit der Jugendt einstreichen / zu Verderbung Leibs vnd Seel / zu solchem Christlichen vnd Gottseligen Vornemen vnd Begeren / außsonderm Eyffer vnd geneigtem Willen ( wie billich )

lich) wöllet vnd sollen willfahren.

Wann aber E. G. auß großem Eyffer Catholischen vnd allein seligmachenden Religion vnd Christlicher Andacht/ inn ihren vielfältigen Predigen offte herzlich gewünschet vnd begert haben (wie ich dann E. G. ohne Ruhm/ mit sonderem Eyffer angehört) daß solche vergiffte Grocottillische Zungen diß Irthumbß auß diesem Zeitlichen zu Aufferbauung aller rechtgläubigen/ möchten deturbirt vnd verstoffen werden/ so bin ich verursachet worden/ E. G. gegenwertiges Tractätlein zu dedicieren vnd zu zuschreiben/danke auch darneben **G D E** dem Allmächtigen (wie billich) der inn disen verführischen/ betrübten ellenden Zeyten/ E. G. in sonderheit begnadet/ mit recht geistlichem Catholischen Eyffer zieret vnd stärcket dermassen daß menniglich daruon zu E. G. Lob vnd Preys offentlich zeuget/ die weil sie ein solchen Ernst vnd Liebe zu dem rechten tugentsamen vnd liebreichen Glauben hat/ tragt/ vnd denselbigen in ihr Hertz einschließt/ als das best. Kleinot der Seelen/ allen leiblichen vnd zeitlichen Gütern fürsetzet/ auch vor allen Dingen das Reich Gottes vnd sein Gerechtigkeit zu suchen vnd zu fürdern pfleget/ Derhalben E. G. ich hiemit diß niemals an das Licht verfertigte Büchlin in aller Vnder-

thänigkeit vbergibe / vnderthänig vnd demütige-  
lich bittend / sie wölle solches in genädigem Wole-  
gefallen annehmen / vnd mich fürdann wie bis-  
hero in genädigem Befelch haben,

E. G.

Vnderthäniger

Niclaus Kalt / Fürstl. Durchl.  
Cardinals vonn Oesterreich /  
Büchtrucker Ordinarius.

